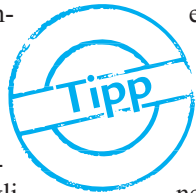


Unternehmensberatung zur Insolvenzvorbeugung nutzen!

Ist das Kind erst einmal in den Brunnen gefallen, kommt es da nur schwer wieder heraus. Nicht nur in der nachhaltigen Entwicklung eines Unternehmens hat diese alte Redensart nach wie vor große Bedeutung. Gerade in an sich gesunden Unternehmen ist es oftmals paradox, wenn eine solche Firma plötzlich von der Zahlungsunfähigkeit bedroht wird und möglicherweise sogar Insolvenz anmelden muss. Sie kann aufgrund einer bestehenden oder drohenden Zahlungsunfähigkeit durch mangelnde Liquidität oder gar durch bilanzielle Überschuldung zustande kommen. Diese Tragödie, eines untergehenden Unternehmens,



kann mit Hilfe einer professionellen Unternehmensberatung in Form einer Insolvenzvorbeugung abgewendet werden. Denn diese ist nicht nur für die Gesellschafter und Geldgeber schmerzhaft, auch für die Mitarbeiter hat die Insolvenz eines Unternehmens meist dramatische Konsequenzen die oftmals durch den Verlust des Arbeitsplatzes gekennzeichnet sind. Um diese Konsequenzen zu verhindern, gilt es zunächst die Zahlen des Unternehmens zu analysieren und da beginnen oft auch schon die ersten Probleme. Denn eine lückenlose, zeitnah geführte lfd. Buchhaltung ist das A und O, um einer Insolvenz vorzubeugen. Doch gerade das Buchen



Andreas Hippich Dipl.- Betriebswirt (BA)

der laufenden Geschäftsvorfälle wird oftmals vernachlässigt, dies ist aber entscheidend, um sich einen Überblick über die betrieblichen Kennzahlen zu verschaffen, die Auskunft darüber geben, in welcher existenz-

enziellen Situation sich das Unternehmen aktuell befindet. Anhand der betrieblichen Kennzahlen, sowie der aktuellen wirtschaftlichen Lage im Unternehmen, können schnell entsprechende existenzsichernde Maßnahmen eingeleitet werden. Das kann ein effizienteres Forderungsmanagement sein, das dafür sorgt, dass ausstehende Rechnungen schneller beglichen werden. Ebenfalls eignen sich verschiedene Marketingaktivitäten, um die Insolvenz zu vermeiden. Eine professionelle Strategieberatung zeigt insofern verschiedene Wege auf, um den Umsatz und die Liquidität des Unternehmens kurzfristig zu steigern. Jedoch reicht dies in aller Regel zur Insolvenzvorbeugung noch nicht aus, denn

zur Existenzsicherung eines Unternehmens sind langfristige Zielsetzungen ebenso wichtig wie schnelle und kurzfristige Umsatzsteigerungen. Hat man sich einen Überblick über die branchenspezifischen Größen des Unternehmens verschafft, sollte man sich die folgenden Gedanken machen. Herrscht Zufriedenheit, Motivation und geringe Fluktuation unter den Mitarbeitern? Wie ist die Mitarbeiterstruktur? Sind die Anteilseigner und Gesellschafter zufrieden mit der Eigenkapitalrendite? Wie lange sind die längsten Verluststrecken zurück und wie lange hielten sie an? Dies sind nur einige wenige Indizien die es zu untersuchen gilt. Hierzu erstellen wir gemeinsam mit Ihnen entsprechende Maßnahmen-

pläne die in der Regel durch ein individuelles und lösungsorientiertes Zielmanagement erreicht werden. Sie möchten etwas bewegen? Wählen Sie uns als kompetenten Partner der Sie auf dem Weg Ihres unternehmerischen Erfolges tatkräftig unterstützt und begleitet!

Kontakt



HIPPICH CONSULT
Unternehmensberatung
Bleichgartenstraße 7
73431 Aalen
Telefon 0 73 61 4 90 56-22
Telefax 0 73 61 4 90 56-21
a.hippich@hippich-consult.de
www.hippich-consult.de